

„Österreicherinnen auf Dominics Spuren“

Ein Monat vor Wiens größtem internationalen Damen-Turnier, ITF Ladies Future Vienna: Turnierdirektor Raimund Stefani über seinen größten Wunsch: Weibliche Lokalmatadore.



Unmittelbar nach dem Turnierende 2015 hast du gesagt: Wir werden auch nächstes Jahr versuchen, dieses Turnier zu veranstalten. Warum hat dieser Ausblick so pessimistisch geklungen? Das war deshalb so, weil die ITF die Bedingungen immer wieder verschärft bzw. schwieriger macht. Die ITF wollte, dass es keine 10.000-Dollar-, sondern nur mehr 15.000-Dollar-Turnier

geben soll. Und wenn deshalb der finanzielle Aufwand immer schwieriger wird und wir parallel dazu auch keine Lokalmatadoren haben, dann wird es immer schwieriger, ein derartiges Turnier erfolgreich zu veranstalten.

Wieviele Sponsoren braucht man, um ein derartiges Turnier auf sichere Beine zu stellen? Für ein 10.000-Dollar-Turnier ist ein Budget zwischen 20.000 und 25.000 Dollar unbedingt erforderlich - je nachdem, was man im Umfeld alles plant: Kommunikation, Plakate, Programmheft etc. Wir haben derzeit ein Budget in der Höhe von knapp 25.000 Dollar. Vom ÖTV bekommen wir zusätzlich dazu auch noch einen Zuschuss, der Rest wird durch Sponsoren abgedeckt.

„Ein weiblicher Thiem würde uns allen gut tun“

Hofft man als Veranstalter eines internationalen Turniers mehr auf eine Siegerin aus dem Ausland oder freut man sich mehr darüber, wenn Österreicherinnen Punkte sammeln können? Natürlich mehr darüber, wenn die eine oder andere Österreicherin Erfolg hat, so wie es im Vorjahr war, als Julia Grabher (im Bild o. li.) gewinnen konnte. Denn dadurch kommt das Publikum und damit auch die Begeisterung.



Fehlt Österreich ein weiblicher Thiem? Absolut! Derzeit ist es so, dass keine oder nur wenige Lokalmatadore vorhanden sind, die dem Turnier helfen könnten. Ich würde mich aber sehr freuen, wenn es z. B. einer Mira Antonitsch gelingen würde, demnächst in eine ähnliche Richtung wie Dominic zu gehen. Insgesamt wäre es perfekt, wenn wir beim Turnier mehrere Österreicherinnen mit Siegeschance hätten. So wie es damals bei Niki Hofmanova (Turniersieg 2008) oder Barbara Haas (Turniersieg 2012) der Fall war.

11. ITF LADIES FUTURE VIENNA	
Datum:	1. - 7. August 2016
Untergrund:	Sand
Ort:	UTC La Ville, Kirchfeldgasse 5, 1230 Wien
Dotation:	10.000 Dollar
Titelverteidigerin	Julia Grabher

GENERALI ITN-CUP

Wiener Park Club. Zwölf österreichweite Turniere und als Highlight ein Masters, das im Rahmen der WTA Generali Ladies in Linz gespielt wird - über 900 Teilnehmer sind jährlich bei der Eventserie „Generali ITN-Cup“ dabei. Das dritte Turnier wird heuer auf der Anlage des Wiener Park Clubs (9./10.7.) gespielt. Im April war dafür Nennschluss, nur wenige Tage später musste Organisator Manfred Schmoller weitere SpielerInnen auf eine Warteliste vertrauen. Schmoller über den Cup, der 2012 mit einer kleinen Pilotserie gestartet wurde: „Dass ITN-Turniere gut funktionieren, haben wir gewusst, dass es aber so einschlägt, war schon einzigartig.“

TERMINE

Juniors hobbyTennisTour Grand Slam Wimbledon 2016

Termin: 8. -10.7.2016
Nennschl: 7.7.2016
Kategorie: ITN 7,0-10,30
Adresse: WAT Landstrasse Baumgasse 58, 1030 Wien
Kontakt: +43 676 322 71 47
Email: robert.heiss@tennis.wien

Juniors hobbyTennisTour Kids

Termin: 16.7.2016
Nennschl.: 15.7.2016
Kategorie: Red - Orange - Green
Adresse: Post SV Tennis Roggendorfgasse 2, 1170 Wien
Kontakt: +43 676 322 71 47
Email: robert.heiss@tennis.wien

Juniors hobbyTennisTour 1000

Termin: 23.7.2016
Kategorie: ITN 8,0-10,30
Adresse: Terra Rossa Tennisclub Rosensteingasse 87, 1170 Wien
Kontakt: +43 676 322 71 47
Email: robert.heiss@tennis.wien

ZISCHKA-ÖTV-Seniors-Trophy 2016

Termin: 27. - 31.7.2016
Nennschl.: 25.7.2016
Adresse: CTP Pötzleinsdorf Starkfriedg. 20, 1190 Wien
Kontakt: +43 650 510 05 98
Email: office@wendt.at